

2.3 NACHRICHTEN UND INFORMATIONSVENLUST



LERNZIELE

Die SchülerInnen erfahren, dass die Interpretation von Informationen von vielen subjektiven Faktoren beeinflusst ist, wie zum Beispiel von politischen Einstellungen, Lebenserfahrungen und Stimmungen.



BEDINGUNGEN

Zeit:

ca. 45 Minuten

TeilnehmerInnen:

5-20 ab Klassenstufe 8

Material:

aufgezeichnete Fernseh-
nachrichten

Technik:

Fernseher mit Video- oder
DVD-Player (abhängig vom
Speichermedium) oder
Laptop, PC und Beamer mit
VGA-Kabel



DIDAKTISCH-METHODISCHER KOMMENTAR

Die Methode eignet sich als Einstieg in das Thema „Medien, Information und Kommunikation“. Sie kann ebenso als Einstieg in die Auseinandersetzung mit der Boulevard-Berichterstattung eingesetzt werden, die Thema in der Methode 2.5 „Medienanalyse“ ist. Hierzu ist es sinnvoll, wenn Sie eine Boulevardsendung einem Magazin eines öffentlich-rechtlichen Senders gegenüber stellen, um die Besonderheit der Boulevardpresse sichtbar zu machen.

Im Anschluss an diese Methode können Sie mit der Übung 2.4 „Vom Ereignis zur Nachricht“ die Merkmale von Nachrichten herausarbeiten oder die Wege einer Nachricht besprechen.



ABLAUF

Zeigen Sie den SchülerInnen eine aufgezeichnete Nachrichtensendung eines öffentlich-rechtlichen Senders. Im Anschluss notiert sich jede/r SchülerIn in Einzelarbeit die Hauptaussagen der Sendung.

Die Ergebnisse werden zusammengetragen und in Stichpunkten an der Tafel notiert. Für die Variante „Nachrichtenvergleich“ zeigen Sie den SchülerInnen zwei aufgezeichnete Nachrichtensendungen des gleichen Tages von jeweils einem öffentlichen Sender und einem privaten Sender. Der Schwerpunkt der Auswertung liegt hier auf dem Vergleich.

Fragen Sie bei der Nennung von Überschriften bei den SchülerInnen nach den dahinterliegenden tieferen Aussagen, um sich zu vergewissern, dass sie die Schlagzeilen auch verstanden haben. Im Anschluss bieten sich folgende Fragen für die Auswertung an.



AUSWERTUNG

- 1 Welche Nachrichten sind Euch in Erinnerung geblieben?
- 2 Welche Aussagen konntet Ihr Euch gut merken? Warum?
- 3 Welche Nachrichten sprechen Euch am meisten an? Warum?
- 4 Welche Nachrichten wurden kaum wahrgenommen und warum?
- 5 Wodurch unterscheiden sich die Sendungen voneinander?
- 6 Welche Meinungen und Stimmungen wurden über diese Nachrichten transportiert?
- 7 Wie könnte man dieselbe Nachricht so darstellen, dass eine ganz andere Aussage oder Stimmung entsteht?